

GROOVE OR DIE



Paul Jackson

1947 in Oakland/California geboren, begann Paul Jackson bereits mit neun Jahren Bass zu spielen. Von vielen seiner Lehrer als Wunderkind gefeiert, spielte er mit 14 Jahren bereits beim Oakland Symphony Orchestra, wo er seine musikalischen Interessen auf Klavier und Fagott auf Konzertniveau erweiterte. Seine Studien führten ihn auf die besten Musikschulen der Welt: San Francisco Conservatory of Music, Berkley School of Music in Boston, Pan School of Music und A. N. Contemporary of Music in Tokio, um nur einige zu nennen.

Natürlich blieben auch seine Kompositionen nicht unentdeckt. So wurden Stücke von ihm 1974, 1975 und 1976 für den Grammy nominiert. Sein Solo-Album „Black Octopus“ von 1979 wurde von den Medien gefeiert. Er arbeitete für das Fernsehen, am Soundtrack für die Hollywood-Klassiker „Death Wish – Ein Mann sieht rot“ und „Dirty Harry“ und bereicherte eine Vielzahl von unterschiedlichsten Projekten mit seinem Können und Wissen.

Seit 1985 lebt er in Japan und ist fester Bestandteil der japanischen Musikszene.

Xantoné Blacq

Die Musikalität von Sänger und Multi-Instrumentalist Xantoné Blacq ist weitreichend: Jazz-Funk, Soul, Afro und Latin Music, sowie ethnische Klänge von Kulturen aus aller Welt. Auch auf den Live-Bühnen ist er kein Fremder. Er stand mit einer illustren Auswahl von Stars der unterschiedlichsten Genres auf der Bühne: Amy Winehouse, Mark Ronson, Candi Staton, Jessie J, Randy Brecker, Nigel Kennedy und viele mehr. Er ist ein erfolgreicher Produzent und veröffentlicht weltweit auf den unterschiedlichsten Labels. Ebenso hat er für hochkarätige Musiker (u. a. Earth Wind & Fire) Remixe gemacht.

Tony Match

Tony Match ist ein erstklassiger französischer Schlagzeuger und Produzent. 15 Jahre lang hat er mit der Spitzenklasse der Jazz-Szene gearbeitet, sowohl als Musiker wie auch als Produzent oder musikalischer Leiter: Fred Wesley, Pee Wee Ellis, Richard Galliano, Rick Margitza, Kurt Elling, Charlie Haden, Ernie Watts, Gonzalo Rubalcaba, Randy Brecker und vielen mehr. Tony hat für die verschiedensten Labels (Major und Independent) über 100 Stücke komponiert, produziert und gemixt.



PAUL JACKSON TRIO
FT. XANTONÉ BLACQ
TONY MATCH

Das Gründungsmitglied der legendären Headhunters präsentiert sein neues funky Trio mit viel Seele, Groove und jazziger Virtuosität. Mit Multi-Instrumentalist Xantoné Blacq und dem französischen Schlagzeuger Tony Match.

u.k. promotion
an der pulvermühle 29
51105 köln
u.k.promotion@t-online.de



www.uk-musikpromotion.de
www.whirlwindrecordings.com
www.cloudmakerstudio.com

Whirlwind Recordings WR4656
Vertrieb D/A/CH: Indigo

VÖ: 07.11.2014

„Das ist die erste Platte des Paul Jackson Trios – für mich sowohl etwas Altes wie auch etwas vollkommen Neues. Auf jeden Fall ist es das, was ich spielen will. Und das zusammen mit exzellenten Musikern, die wie meine Familie sind. Ich hoffe, jeder Hörer hat genau so viel Spaß an der Musik, wie ich sie beim Spielen habe“.

Bassist, Sänger, Komponist, Arrangeur, Produzent und Musiklehrer Paul Jackson ist bekannt als ein „Musician’s Musician“, als vielgefragter Studio- und Livemusiker, dessen Name nie an erster Stelle genannt wird, der aber durch seine virtuose und einfühlsame Spielweise den Jazz mit geprägt hat. Als Gründungsmitglied der legendären Formation Headhunters unter Herbie Hancock hat Pauls kreativer Output einen eigenen Klang entwickelt, der in der zeitgenössischen Musik eine neue Richtung vorgab. Er ist einer der wichtigsten und einflussreichsten E-Bassisten rund um den Globus - und vielleicht auch einer der meistkopierten und meiststudierten. Generationen von Bassisten sind von seiner musikalischen Handschrift, seiner virtuoson Technik und seinen ansteckenden Grooves tief beeinflusst.



Nach jahrelangem Touren rund um die Welt mit den Superstars der Szene – Herbie Hancock, Stevie Wonder, George Benson, Chick Corea und zahllosen mehr – hat er mit dem Multi-Instrumentalisten Xantoné Blacq und dem Schlagzeuger Tony Match sein neues Trio zusammen gestellt. Bevor „Groove Or Die“ im Studio entstand, hat das Trio jede Menge ausverkaufte Konzerte/Festivals in Asien und Europa gespielt, teilweise mit den Special Guests Randy Brecker und Pee Wee Ellis. Während dieser Live-Präsentationen wurden die neuen Kompositionen Pauls immer wieder neu erforscht und verfeinert. Im April 2014 ging es dann in die Londoner WAX Studios, wo das Ganze aufgenommen wurde.

„Ich bin mit meinem neuen Trio superglücklich. Wenn wir improvisieren habe ich das gleiche Gefühl wie damals mit Herbie und den Headhunters. Diese Band hat alles, was ich brauche“.

Promo-Video: <http://www.dj/1tltKrH>

